



Ein Auftritt der Tanzgarde des Turnerbundes Marktleuthen gehört fast schon traditionell zum Schönbrunner Faschingszug. Hinterher gab es natürlich die nötige isotonische Erfrischung. Und viele weitere Bilder von dem bunten Fest gibt es unter www.frankenpost.de im Internet zu sehen. Fotos: Florian Miedl

Schönbrunn schießt den Bock ab



Die „JVA Vordorf“ brachte unzählige Papierschnipsel unters Volk.

Ein rauschendes Fest haben rund zweitausend Narren in Schönbrunn gefeiert. Beim 23. Faschingszug zeigten sich die Teilnehmer und Besucher in ausgelassener Stimmung: Tanzend und singend folgten die Menschen dem Zug durch den Ort bis zum Brauereigelände, wo die Feier ihrem Höhepunkt entgegen ging. Wer dann noch nicht genug hatte, konnte den Abend bei der Feuerwehr oder im „Bräustüberl“ ausklingen lassen.

Von Florian Miedl



Ein Küsschen unter Clowns.



Küsschen oder zornig? Die Emojis sind auch im Fasching angekommen.



Erinnerungsfoto fürs Internet: das ist Fasching im Jahre 2019.



Der Bräu Jürgen Hopf begrüßt seine Gäste – manche kamen extra mit dem Bus angereist.



Bestens gelaunt zogen die verschiedenen Gruppen durchs Dorf; zum Beispiel als „M & Ms“ verkleidet.